

Hier zu Hause

**Trauergruppe „Der Weg“ beginnt am Freitag**

**RENDSBURG** Die Pflege LebensNah bietet ab Freitag, 29. April, 16 Uhr, wieder eine neue Gruppe für trauernde Menschen an. Menschen, die einen Angehörigen oder Freund verloren haben, finden dort Gelegenheit zu Gespräch und Austausch mit anderen, die in der gleichen Lebenssituation sind. Die Gruppe unter dem Titel „Der Weg“ ist zunächst auf acht Nachmittage von je ein- einhalb Stunden begrenzt. Sie wird geleitet von Angelika Thaysen, Sterbe- und Trauerbegleiterin. Treffpunkt ist im Trauerraum in der Prinzenstraße 8 in Rendsburg. Anmeldungen erbittet Angelika Thaysen, Tel.: 04331/9437117 oder unter thaysen@pln-netz.de.



Angelika Thaysen

**Ungewisse Zukunft für die Schulbegleiter**

**RENDSBURG** Mindestens rund 2300 Schulbegleiter, so schätzt das Ministerium für Schule und Berufsbildung, arbeiten in Schleswig-Holstein. An sie richtet sich eine öffentliche Informationsveranstaltung am Sonnabend, 30. April, ab 11 Uhr im Hohen Arsenal. Verschiedene Referenten, unter ihnen ein Vertreter des „Paritätischen Schleswig-Holstein“, werden sich mit der ungewissen Zukunft der Schulhelfer beschäftigen. Als ein Weg aus der Krise wird die Gründung eines eigenen Interessensverbandes der Schulbegleiter und Integrationshelfer vorgeschlagen. Weitere Informationen im Internet unter der Adresse <http://ipug-nord.de/download>.

**DRK in Rendsburg lädt zum Blutspenden ein**

**RENDSBURG** Das DRK in Rendsburg lädt am Donnerstag, 28. April, von 15.30 bis 19 Uhr zu einem Blutspendetermin in der Rotenhofschule, Ahlmannstraße 8, ein. Am Freitag, 29. April, wird der zweite Termin zum Blutspenden in der Herderschule, Am Stadtsee, in der Zeit von 15.30 bis 19 Uhr, angeboten.

**Kindergottesdienst der Gemeinde St. Marien**

**RENDSBURG** Am Sonntag, 1. Mai, findet um 10.30 Uhr der Kindergottesdienst in der St. Marienkirche und im Haus der Kirche statt, parallel zum Erwachsenengottesdienst.

Leserbrief an die LZ

**Wo bleiben die Lösungsvorschläge?**

Zum Artikel „Wirtschaft watscht die Politik ab“ vom 23. April.

Alle Jahre wieder dreschen der Präsident van der Walle und sein Geschäftsführer Fröhlich bei der alljährlichen Pressekonferenz des Unternehmensverbandes Mittelholstein auf die Kommunalpolitik Rendsburgs ein. Es wird gefordert, gewünscht, ermutigt und auf die Verwaltung geschimpft. Es werden sogar neue Beschreibungen für die Kommunalpolitik geschaffen wie „Straßenkampf der Eitelkeiten“ oder „Possenspiel“. Dem kann ich inhaltlich nur zustimmen. Doch halt! Wo bleiben die Lösungsvorschläge des Verbandes? Keine! Fehlanzeige! Meine Herren! Wer mit Kanonen auf morsche Mauern schießt, muss auch das Handwerkszeug haben, neue bessere Mauern aufzubauen.

Arnim Grüneberg, Rendsburg

Hier haben unsere Leser das Wort. Zuschriften sind unter Angabe von Namen und Adresse auch per E-Mail an [redaktion.rendsbuerg@shz.de](mailto:redaktion.rendsbuerg@shz.de) möglich. Bitte geben Sie den Artikel an, auf den Sie sich beziehen. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

**Imland-Lauf zum ersten Mal mit Kinder-Strecke**

Event am Freitag, 17. Juni, zugunsten der MS-Gesellschaft

**RENDSBURG** Sie ist zwar bereits zum dritten Mal Schirmherrin, aber auf der Teilnehmerliste wird ihr Name schon wieder fehlen. Dienstliche Termine hindern Gesundheitsministerin Kristin Alheit daran, beim fünften Imland-Lauf am 17. Juni an den Start zu gehen. Nicht nur die Organisatoren finden das schade, sondern auch die Politikerin selbst. Denn die angebotenen Laufdistanzen würden ihr mit hoher Wahrscheinlichkeit keine Probleme bereiten: Alheit hat ihre Fitness vor eineinhalb Wochen

beim Hamburg-Marathon unter Beweis gestellt.

Aber auch ohne die Ministerin im Starterfeld haben sich die Imland-Klinik und die ACO-Gruppe als Organisatoren ein besonderes Ziel gesetzt. „Wir hoffen auf 1000 Läufer“, sagt Dr. Ulrich Pulkowski, Chefarzt der Neurologie. Das wäre gegenüber dem Vorjahr eine kräftige Steigerung um mehr als 300 Teilnehmer. Drei Aspekte untermauern diese Hoffnung: Der Imland-Lauf hat sich in der Szene etabliert, der RD-Lauf als weiteres großes Sportevent in der Region findet in diesem Jahr nicht statt, und die Organisatoren wollen eine neue Zielgruppe erschließen: Erstmals gibt es ein Angebot speziell für Kinder. Der Bambini-Lauf startet und endet am Rondo. Die Strecke ist 800 Meter lang. Wer das schafft, hat sich eine Medaille verdient. Das Startgeld für die Kinder bezahlen die Rendsburger Stadtwerke.

Für die älteren Teilnehmer gibt es erneut zwei Laufangebote, die ebenfalls am Rondo enden, aber an der Imland-Klinik beginnen. Die Läufer können wählen zwischen einer Fünf-Kilometer-Strecke (Startgeld: neun Euro) und einem Viertelmarathon, bei dem man 10,5 Kilometer (elf Euro) bewältigen muss. Am Rondo ist eine After-Run-Party mit Live-Musik und Catering geplant. Doch bevor es an den Start mit anschlie-



**Sportlich:** Sponsor Hans-Julius Ahlmann, Gesundheitsministerin und Schirmherrin Kristin Alheit sowie Organisator Dr. Ulrich Pulkowski (von links).

ßender Feier geht, sollte man trainieren. Julia Barke, die im Hause ACO die organisatorischen Fäden in Sachen Imland-Lauf in Händen hält und bereits 50 Kollegen zur Teilnahme am 17. Juni motiviert hat, bietet jeden Donnerstag ab 17.30 Uhr einen Lauftreff für Anfänger und Fortgeschrittene an. Bei jedem Wetter treffen sich Interessierte am Rendsburger Schwimmbad.

Der Erlös des Imland-Laufs ist für einen guten Zweck bestimmt. Hans-Julius Ahlmann und Dr. Ulrich Pulkowski wollen erneut die Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft fördern. Im vergange-

nen Jahr kamen 4800 Euro zusammen. In Schleswig-Holstein sind 4000 Menschen von MS betroffen. *dj*

- > **Bambini-Lauf:** Start am Rondo um 17 Uhr.
- > **Fünf-Kilometer-Strecke:** Start an der Imland-Klinik um 17.45 Uhr.
- > **10,5-Kilometer-Lauf:** Start an der Imland-Klinik um 18 Uhr.
- > **Anmeldungen:** [www.imlandlauf.aco](http://www.imlandlauf.aco). Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag von 10 bis 16 Uhr im Sekretariat der Neurologie möglich.



Philipp Müller von der SG Athletico Büdelsdorf bewältigte im vergangenen Jahr als Erstplatzierter den 10,5-Kilometer-Lauf.

**Kanaltunnel am Wochenende acht Stunden gesperrt**

**RENDSBURG** Der Kanaltunnel wird von Freitag, 29. April, um 21 Uhr bis Sonnabend, 30. April, um 5 Uhr voll gesperrt. Wie das Wasser- und Schifffahrtsamt

Kiel-Holtenau (WSA) mitteilte, sind in der Weströhre unter dem Nord-Ostsee-Kanal umfassende Reinigungs- und Wartungsarbeiten geplant. Sie seien bei laufendem Verkehr nicht möglich. So werden beispielsweise Entwässerungsrinnen und Abläufe gesäubert. Auch im Tunnel liegen gebliebene Radkapfen und andere Gegenstände werden entfernt. „Das ist ein richtiger Frühjahrsputz. Wir befreien die Tunnelröhre vom Schmutz der Herbst- und Wintermonate“, sagt Jörg Winkelmann, Leiter des WSA-Außenbezirks Rendsburg. Außerdem werden nach seinen Angaben die Tunnelbeleuchtung und die Überwachungskameras

gereinigt, gewartet und bei Bedarf ausgetauscht. Vorgesehen sind kleinere Asphaltreparaturen im Fahrbahnbelag. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, während der Sperrung der Weströhre über die Autobahn 7 (Rader Hochbrücke) oder die Fährstelle Nobiskrug aus-

zuweichen. Ein genauer Termin für die Freigabe der benachbarten Ost- röhre steht nach wie vor nicht fest. Die Inbetriebnahme der sanierten Tunnelhälfte war für Mai vorgesehen, ehe der Start um weitere Monate nach hinten verschoben wurde. *lz*



Blick auf den nördlichen Ausgang des Kanaltunnels, rechts die Weströhre. RASCHKE

**Mit den Naturfreunden durch den Aktionsmonat**

**BÜDELSDORF** Die Büdelsdorfer Naturfreunde bieten im Rahmen der landesweiten Veranstaltungsreihe „Aktionsmonat Naturerlebnis“ zwei Fahrradtouren und eine Wanderung an. Folgende Termine stehen im Mai auf dem Programm:

- > **Sonntag, 1. Mai:** Zur Apfelblüte nach Jevinstedt mit dem Fahrrad (etwa 50 Kilometer) mit Führung im Obstgarten. Treffen um 10 Uhr in Büdelsdorf bei der Emil-Nolde-Schule, Rucksackverpflegung, zwei Euro Spende.
- > **Mittwoch, 11. Mai:** Wanderung mit Führung im Bereich der Du-

venstedter Berge. Fernglas und eventuell Rucksackverpflegung mitbringen. Zwei Euro kostet der Spendenbeitrag. Treffen um 8.15 Uhr in Büdelsdorf an der Emil-Nolde-Schule zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

- > **Sonntag, 22. Mai:** Fahrradtour zum Tierpark Warder (etwa 70 Kilometer) mit Führung im Tierpark. Kosten: 5,50 Euro Eintritt plus anteiliger Führungsgebühr. Treffen um 9 Uhr in Büdelsdorf bei der Emil-Nolde-Schule, Rucksackverpflegung. Gäste sind willkommen.

shz das medienhaus

**MAGAZIN**

## WIR AM KANAL URLAUB UND HEIMAT

Der Nord-Ostsee-Kanal, die Eisenbahnhochbrücke und hoffentlich ab dem kommenden Jahr wieder die Schwebefähre – drei Attraktionen, die Urlauber nach Rendsburg locken. Doch die Region hat weitaus mehr zu bieten. In unserem neuen Magazin „Wir am Kanal“ präsentieren wir Geschichten über bekannte und unbekannte touristische Schätze, geben Tipps für den Wellness-, Erholungs- und Aktiv-Urlaub und beleuchten das Potenzial des Kreisgebiets etwa für Segler, Radler und Wohnmobilisten. Und natürlich kommt auch die kulinarische und menschliche Seite nicht zu kurz: Wir stellen Menschen vor, die sich voll und ganz dem Ziel verschrieben haben, Urlaubern eine schöne Zeit in unserer Region zu bereiten.

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen in diesem attraktiven redaktionellen Umfeld!

**Erscheinungstermin: Freitag, 27. Mai 2016**  
**Anzeigenschluss: Donnerstag, 12. Mai 2016**  
 Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern.

<b>Frauke Freese</b>	<b>Telefon 04331/464-2451</b>
<b>Harriet Hielscher</b>	<b>Telefon 04331/464-2450</b>
<b>Detlev Leidhoff</b>	<b>Telefon 04331/464-2453</b>
<b>Ingo Matzen</b>	<b>Telefon 04331/464-2459</b>
<b>Thomas Pahl</b>	<b>Telefon 04331/464-2458</b>
<b>Sofia Struß</b>	<b>Telefon 04331/464-2457</b>

**LANDESZEITUNG**  
...hier zu Hause

[www.shz.de](http://www.shz.de)